

## Protokoll

# 129. ordentliche Generalversammlung Füssli Holding AG

**Datum:** Mittwoch, 15. Mai 2019

**Zeit:** 10:00 Uhr

**Ort:** SIX ConventionPoint, Pfingstweidstrasse 110, 8005 Zürich

---

### 1. Einleitung

Dr. Anton Bleikolm, Präsident des Verwaltungsrats, übernimmt den Vorsitz und begrüsst die Anwesenden im Namen von Orell Füssli.

Zu Beginn geht der VR-Präsident auf die wichtigsten Entwicklungen im Unternehmen ein.

Das vergangene Jahr war für die Orell Füssli Gruppe eine Periode der Umsetzung, der in unserem Prozess der ständigen unternehmerischen Weiterentwicklung gesetzten Ziele. Daraus resultierten ein Teilverkauf des Unternehmens Atlantic Zeiser, die Fortführung der Prozessverbesserungen im Sicherheitsdruck, die weitere gezielte Umsetzung effizienzsteigernder Maßnahmen im Buchhandel sowie die Bestellung neuer Verantwortlicher in den einzelnen Geschäftsfeldern. Geschäftsleitung und Verwaltungsrat stehen gemeinsam hinter diesen Massnahmen und wir sehen mittlerweile den positiven Impact auf die Ergebnisse in allen Sparten. Wir werden darüber zum Halbjahr ausführlich informieren.

#### Sicherheitsdruck

Im 2018 haben wir uns weiter auf die Akquisition von Aufträgen vom Drittmarkt konzentriert und den Prozess der Übermittlung unserer Kernkompetenzen und einzigartigen Dienstleistungen an unsere Kunden optimiert. Neue Aufträge wurden erhalten und die Ausgestaltung einer effizienten Verkaufsorganisation geht weiter. Die Bemühungen zur Steigerung von Produktivität und operativer Effizienz waren erfolgreich. Damit kann OFS auch grössere Auftrags-Volumina bewältigen. Um die Widersprüchlichkeit der Führung über eine „Doppelspitze“ aufzuheben wurde beschlossen, in Zukunft die Verantwortung einem einzelnen Geschäftsführer zu übertragen.

Für diese Aufgabe konnte Dr. Michael Kasch gewonnen werden, der sich als Branchenkenner mittlerweile schon bestens eingearbeitet hat.

Die Ausgabe der neuen 200-er Note brachte uns der Vervollständigung der Ausgabe der 9. Serie Schweizer Banknoten wieder einen Schritt näher. Damit verbunden ist auch ein gewisser Rückgang des Auftragsvolumens für Schweizer Banknoten, den OFS gegen Ende 2019 nach Emittierung der letzten Note der 9.Serie im September 2019 faktisch spüren wird.

Für die Zukunft ist es wichtig, Produktivität, Qualität und Kompetenz von OFS weiter zu steigern, um die notwendigen Auftragsvolumina vom Drittmarkt zu erhalten und profitabel abwickeln zu können. Wir sind dahingehend zuversichtlich und überzeugt, dass OFS seine anspruchsvollen Ziele erreichen wird.

**Buchhandel und Verlag**

Unser Joint Venture Orell Füssli Thalia hat sich in einem schwierigen Umfeld gut geschlagen und konnte, dank des weiteren Ausbaus des online Geschäftes und der Optimierung unseres Filialnetzes, das Ergebnis leicht verbessern. Unser Ziel ist es, die Zukunft des Buchgeschäftes durch eine starke Synergie „stationär“ und „online“ über unsere sehr präsente Marke [orellfussli.ch](http://orellfussli.ch) zu sichern und auszubauen. OFT steht seit Anfang 2018 unter der Leitung von Pascal Schneebeli, einem ausgewiesenen und langjährigen Fachmann im Buchhandel. Mit der Zusammenlegung des B2B-Geschäftes mit der Delivros AG hat er ein weiteres stärkendes Element geschaffen.

Der Orell Füssli Verlag realisierte 2018 rückläufige Umsätze im Bereich Sach- und Kinderbuch und verzeichnete damit ein leicht negatives Ergebnis. OFV wird sich unter neuer Führung auf seine Stärken fokussieren und im laufenden Jahr sämtliche Möglichkeiten zur Verbesserung unserer Position analysieren und zur Umsetzung vorbereiten. 2018 wurde unter anderem das Jubiläumsbuch „500 Jahre Orell Füssli“ kreiert.

**Banknotenserialisierung (Zeiser)**

Nach Verkauf der Segmente Kartenpersonalisierung, Verpackung sowie Anteile der Tritron GmbH an die Gruppe Coesia SpA konnte das Geschäftsfeld auf die Banknotenserialisierung, optische Qualitätsinspektion sowie Nachverfolgbarkeit anderer Sicherheitsprodukte konzentriert werden. Der Prozess der Trennung des Geschäftes und die geordnete Übergabe der verkauften Anteile an die Coesia haben über das Jahr 2018 wesentliche Management-Kapazitäten in Emmingen und Zürich gebunden. Trotz dieser Herausforderungen konnte das zukünftige Geschäft, welches nun unter Zeiser firmiert unter der Leitung von Herrn Thorsten Tritschler bereits während des Jahres 2018 gesteigert werden. Quartalsergebnisse 2019 zeigen uns, dass die Richtung stimmt.

**Perspektiven für die Orell Füssli Gruppe**

Die Ergebnisse aus unserem strategischen Prozess, zur kontinuierlichen Weiterentwicklung unseres Unternehmens, wurden während des Jahres 2018 zur Umsetzung gebracht. Damit besitzen unsere Kerngeschäfte Banknotenserialisierung und Sicherheitsdruck, in Form der Zeiser GmbH in Emmingen und der Orell Füssli Sicherheitsdruck AG in Zürich nicht nur eine neue Führung sondern auch eine solide kompakte Basis, um den marktseitigen Gegebenheiten gerecht zu werden.

Unsere zukünftigen Bemühungen werden sich auf eine Vertiefung und Verbreiterung unserer Kompetenzen im Bereich Sicherheit und den entsprechenden Dienstleistungen konzentrieren. Die digitale Komponente soll dabei nicht zu kurz kommen.

Verbesserung unserer Innovationsprozesse wird einen weiteren Schwerpunkt für die Zukunft darstellen, wobei wir organische und anorganische Lösungen für die gestellten Aufgaben in Betracht ziehen.

Das Geschäft mit Büchern ist Teil unserer DNA und hat sich 2018 gut behauptet. Die Schwächen im Verlagswesen sind erkannt und wir werden auch hier im Laufe 2019/20 die Weichen stellen.

Die Suche eines Nachfolgers für Martin Buyle wurde mit professionellen Partnern anfangs 2019 in die Wege geleitet. Der Prozess ist gut vorangekommen und wir hoffen, Ihnen zum Halbjahresabschluss den neuen CEO OFH namentlich vorstellen zu können.

Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat sind dem Unternehmen mit Respekt und Loyalität verpflichtet und wir werden alle notwendigen Schritte tun, um Orell Füssli in eine gesicherte Zukunft zu führen.

## 2. Konstituierung

- a) Der Vorsitzende stellt fest, dass gemäss Art. 6 der Statuten alle eingetragenen Aktionäre, die für eine Teilnahme an der Generalversammlung qualifizieren, mit Schreiben vom 16. April 2019 zur heutigen Generalversammlung eingeladen worden sind. Die durch Gesetz und Statuten vorgeschriebene Aktenuf-  
aufgabe am Sitz der Gesellschaft ist erfolgt. Die Einladung an die Aktionäre mit Tagesordnung wurde am 17. April 2019 in der Neuen Zürcher Zeitung und im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert.

Weitere Änderungswünsche oder Ergänzungen zur Traktandenliste durch Aktionäre sind keine angemeldet worden.

Gegen diese Feststellung wird kein Einwand erhoben.

- b) Die Generalversammlung konstituiert sich wie folgt:

Vorsitz: Dr. Anton Bleikolm, Präsident des Verwaltungsrats

Protokollführung: Alexandra Tüscher, Direktionsassistentin Orell Füssli Holding AG

Stimmzähler: Peter Crottogini, Leiter Personal Orell Füssli Holding AG  
Vassiliki Sourlas, Unternehmensentwicklung Orell Füssli Holding AG

- c) Vom gesamten Aktienkapital von CHF 1'960'000.00, eingeteilt in 1'960'000 Namenaktien zu je CHF 1.00, sind zu Beginn der Versammlung vertreten:

- Aktionäre:

939'912 Namenaktien zu je CHF 1.00

- durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR:

634'295 Namenaktien zu je CHF 1.00

Insgesamt sind 180 Aktionäre persönlich anwesend, welche zusammen mit den vom Unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder von Dritten vertretenen Aktien sowie online Abstimmenden total 1'574'207 Aktienstimmen (= 80.32%) vertreten.

Die absolute Mehrheit gemäss Art. 703 OR beträgt 787'104 Aktienstimmen.

Die heutige Generalversammlung ist somit ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

- d) Die Revisionsstelle der Gesellschaft, PricewaterhouseCoopers AG, ist an der heutigen Generalversammlung ordnungsgemäss durch Thomas Wallmer vertreten. Rechtsanwalt lic.iur. Andreas G. Keller, Zürich, nimmt als Unabhängiger Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR teil.
- e) Der Verwaltungsrat ist durch Dr. Anton Bleikolm, Dr. Caren Genthner-Kappesz, Dieter Widmer, Dr. Thomas Moser, Peter Stiefenhofer und Dr. Beat Lüthi vertreten. Von der Geschäftsleitung nehmen der CEO der Gruppe, Martin Buyle, Beat Müller (CFO), sowie Peter Crottogini (Leiter Personal) teil. Die Divisionen sind folgendermassen vertreten: Karen Heidl, Leiterin des Verlages, Dr. Michael Kasch, Geschäftsführer Sicherheitsdruck, Thorsten Tritschler, Geschäftsführer Zeiser sowie Pascal Schneebeil, Geschäftsführer von Orell Füssli Thalia.
- f) Das Protokoll der heutigen Generalversammlung kann von den Aktionären auf Voranmeldung ab dem 24. Mai 2019 während den Geschäftszeiten am Sitz der Gesellschaft eingesehen oder über [www.ofh.ch](http://www.ofh.ch) abgerufen werden.
- g) Zum Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Mai 2018 sind keine schriftlichen Bemerkungen oder Beanstandungen eingegangen. Das Protokoll gilt somit als genehmigt und wird verdankt.

Anschliessend geht der Vorsitzende zur Behandlung der Traktanden gemäss der in der Einladung enthaltenen Traktandenliste über.

Der Vorsitzende hat die Absicht, die Geschäfte offen mittels Handmehr zu beschliessen. Dagegen erfolgt kein Einwand. Auf Wunsch kann jederzeit eine schriftliche Abstimmung verlangt werden.

Gegen diese Feststellungen des Vorsitzenden wird kein Einspruch erhoben.

*Vor der Abstimmung betritt eine Person (20 Stimmen) das Auditorium, somit sind es neu 181 Aktionäre im Saal.*

### 3. Traktanden

#### **Traktandum 1: Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung für das Jahr 2018**

Der Kurzbericht mit verkürzter Konzernrechnung 2018 wurde den Aktionären am 16. April 2019 zusammen mit der Einladung und den Beilagen zugestellt. Der vollständige Geschäftsbericht mit den Berichten der Revisionsstelle zur konsolidierten Konzern- und Jahresrechnung konnte auf unserer Homepage eingesehen und heruntergeladen oder am Sitz der Gesellschaft angefordert werden. Sämtliche Dokumente lagen ab 16. April 2019 auch am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Martin Buyle, CEO der Orell Füssli Holding AG, gibt einen ausführlichen Lagebericht über das Geschäftsjahr 2018 und kommentiert das Jahresergebnis im Detail. Die Präsentationsfolien können unter [www.ofh.ch](http://www.ofh.ch) eingesehen werden.

Die Berichte der Revisionsstelle können in vollem Wortlaut im Finanzbericht ab S. 37 und S 48 sowie S. 55 nachgelesen werden. Der Vorsitzende verzichtet deshalb unter Einwilligung der Versammlung auf das Vorlesen dieser Berichte. Der Vertreter der PricewaterhouseCoopers AG, Thomas Wallmer, hat keine Ergänzungen zum Bericht.

**Antrag des Verwaltungsrats:** Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung sowie der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2018.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung den Jahresbericht, die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2018 mit 1'551'769 Ja-Stimmen, 2'269 Nein-Stimmen und 20'189 Stimmenthaltungen genehmigt.

#### **Traktandum 2: Verwendung des Bilanzergebnisses**

**Antrag des Verwaltungsrats:** Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von CHF 6.00 pro Namenaktie aus dem Saldo zur Verfügung der Generalversammlung von CHF 130'946'000.00.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung mit 1'550'412 Ja-Stimmen, 1'100 Nein-Stimmen und 22'715 Enthaltungen beschlossen, eine Dividende von CHF 6.00 auszuschütten. Der Saldo der freien Reserven beträgt nach Gewinnverwendung CHF 119'186'000.00.

#### **Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2018**

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt. Da kein Gegenantrag eingeht, wird die Abstimmung gemäss Antrag des Vorsitzenden in globo durchgeführt. Personen, die gem. OR Art. 695 kein Stimmrecht haben, enthalten sich der Stimme.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung die Mitglieder des Verwaltungsrats mit 1'545'788 Ja-Stimmen, 3'469 Nein-Stimmen und 22'740 Stimmenthaltungen in globo für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.

## Traktandum 4: Wahlen

### 4.1 Verwaltungsrat

Alle Mitglieder des Verwaltungsrats stellen sich der Wiederwahl.

**Antrag des Verwaltungsrats:** Wiederwahl von Dr. Anton Bleikolm, Dr. Caren Genthner-Kappesz, Dieter Widmer, Dr. Thomas Moser, Peter Stiefenhofer und Dr. Beat Lüthi in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der für jedes Verwaltungsratsmitglied offen und einzeln durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung

- Dr. Anton Bleikolm mit 1'547'337 Ja-Stimmen, 7'374 Nein-Stimmen und 19'516 Stimmenthaltungen
- Dr. Caren Genthner-Kappesz mit 1'550'177 Ja-Stimmen, 4'435 Nein-Stimmen und 19'615 Stimmenthaltungen
- Dieter Widmer mit 1'547'512 Ja-Stimmen, 7'130 Nein-Stimmen und 19'585 Stimmenthaltungen
- Dr. Thomas Moser mit 1'547'793 Ja-Stimmen, 6'899 Nein-Stimmen und 19'535 Stimmenthaltungen
- Peter Stiefenhofer mit 1'549'212 Ja-Stimmen, 5'430 Nein-Stimmen und 19'585 Stimmenthaltungen
- Dr. Beat Lüthi mit 1'548'168 Ja-Stimmen, 6'824 Nein-Stimmen und 19'235 Stimmenthaltungen

für eine Amtszeit bis Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Verwaltungsrat wiedergewählt.

Der VR Präsident gratuliert den VR-Kollegen zur Wahl und bedankt sich für die Zusammenarbeit.

### 4.2 Wiederwahl Präsident des Verwaltungsrats

**Antrag des Verwaltungsrats:** Wiederwahl von Dr. Anton Bleikolm als Präsident des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung

**Dr. Anton Bleikolm mit 1'547'727 Ja-Stimmen, 7'005 Nein-Stimmen und 19'495 Stimmenthaltungen**

als Präsidenten des Verwaltungsrats für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

Der VR-Präsident bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

### 4.3 Wiederwahl Vergütungsausschuss

#### a) Wiederwahl Dr. Beat Lüthi als Mitglied des Vergütungsausschusses

**Antrag des Verwaltungsrats:** Wiederwahl von Dr. Beat Lüthi als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung

**Dr. Beat Lüthi mit 1'541'852 Ja-Stimmen, 8'986 Nein-Stimmen und 23'389 Stimmenthaltungen**

als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

#### b) Wiederwahl Dr. Thomas Moser als Mitglied des Vergütungsausschusses

**Antrag des Verwaltungsrats:** Wiederwahl von Dr. Thomas Moser als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung

**Dr. Thomas Moser mit 1'541'844 Ja-Stimmen, 9'096 Nein-Stimmen und 23'287 Stimmenthaltungen**

als Mitglied des Vergütungsausschusses des Verwaltungsrats für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

Der VR-Präsident dankt für die professionelle und ausgezeichnete Arbeit im Gremium des Vergütungsausschusses.

#### 4.4 Wahl Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

**Antrag des Verwaltungsrats:** Wahl der Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende erläutert, dass der Wechsel von Rechtsanwalt lic.iur. Andreas G. Keller, Zürich, zur Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich zur Sicherstellung von allfälligen kurzfristigen Vertretungen erfolgt.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung

**die Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich, mit 1'552'994 Ja-Stimmen, 2'100 Nein-Stimmen und 19'133 Stimmenthaltungen**

als Unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

Die langjährige wertvolle Zusammenarbeit mit Rechtsanwalt lic.iur. Andreas G. Keller, Zürich wird verdankt.

#### 4.5 Wiederwahl Revisionsstelle

**Antrag des Verwaltungsrats:** Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Revisionsstelle für eine Amtsperiode bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung die

**PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, mit 1'546'216 Ja-Stimmen, 8'443 Nein-Stimmen und 19'568 Stimmenthaltungen**

als Revisionsstelle für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

### Traktandum 5: Abstimmungen über die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Zusammen mit der Einladung haben die Aktionäre eine Information mit den Zahlen über sämtliche Vergütungen von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung mit Anträgen erhalten.

### 5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2018

Der ausführliche Vergütungsbericht 2018 findet sich als separates Kapitel im Geschäftsbericht 2018. Die Revisionsgesellschaft hat den Zahlenteil des Vergütungsberichts ordnungsgemäss revidiert.

**Antrag des Verwaltungsrats:** Gutheissung des Vergütungsberichts für das Geschäftsjahr 2018 im Rahmen einer nicht bindenden Konsultativabstimmung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2018 mit 1'509'915 Ja-Stimmen, 21'999 Nein-Stimmen und 42'313 Stimmenthaltungen gutgeheissen.

### 5.2 Bindende Abstimmung über die fixe Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats von der ordentlichen Generalversammlung 2019 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2020.

**Antrag des Verwaltungsrats:** Genehmigung einer totalen fixen Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrats für die Zeitspanne von der ordentlichen Generalversammlung 2019 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2020 im Gesamtbetrag von CHF 528'000.00.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung eine totale fixe Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrats für die Zeitspanne von der ordentlichen Generalversammlung 2019 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2020 im Gesamtbetrag von CHF 528'000.00 mit 1'517'277 Ja-Stimmen, 15'321 Nein-Stimmen und 41'629 Stimmenthaltungen genehmigt.

### 5.3 Bindende Abstimmung über die Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020

#### a) Fixe Vergütung

**Antrag des Verwaltungsrats:** Genehmigung einer totalen fixen Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für die Zeitspanne des Geschäftsjahrs 2020 im Gesamtbetrag von maximal CHF 1'450'000.00.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung eine totale fixe Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für die Zeitspanne des Geschäftsjahrs 2020 im Gesamtbetrag von maximal CHF 1'450'000.00 mit 1'519'179 Ja-Stimmen, 13'137 Nein-Stimmen und 41'911 Stimmenthaltungen genehmigt.

*Vor der Abstimmung des Traktandums 5.3 b) betritt eine Person (7 Stimmen) das Auditorium, somit sind es neu 182 Aktionäre im Saal.*

#### b) Variable Vergütung

**Antrag des Verwaltungsrats:** Genehmigung einer totalen variablen (erfolgs- und leistungsabhängigen) Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für die Zeitspanne des Geschäftsjahrs 2020 im Gesamtbetrag von maximal CHF 885'000.00, davon CHF 100'000.00 als Aktienanwartschaften (RSU-Plan).

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion, diese wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung hat die Generalversammlung eine totale variable (erfolgs- und leistungsabhängige) Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für die Zeitspanne des Geschäftsjahrs 2020 im Gesamtbetrag von maximal CHF 885'000.00, davon CHF 100'000.00 als Aktienanwartschaften (RSU-Plan), mit 1'513'127 Ja-Stimmen, 17'796 Nein-Stimmen und 43'311 Stimmenthaltungen genehmigt.

## Traktandum 6: Verschiedenes

Der Vorsitzende erkundigt sich nach offenen Fragen und Anregungen seitens der Aktionäre an den Verwaltungsrat.

### Aktionär, unbekannt

Ein Aktionär erkundigt sich nach den Standorten für den Buchhandel in Bern, da bei Loeb der Vertrag gekündigt wurde. Der CEO bestätigt, zusätzlich fällt die Filiale in der Bahnhofunterführung, aufgrund Neukonzeption im Bahnhof Bern weg. In Bern ist die Gesamtschau der Filialen in Bearbeitung.

### VERAISON

Eric Sibbern, Partner bei VERAISON Capital aus Zürich gratuliert dem Verwaltungsrat für die engagierte Begleitung von Orell Füssli in sein 500-Jahr-Jubiläum. Als Rückblick ins 2018 möchte VERAISON dem Verwaltungsrat insbesondere dafür danken, dass die Reorganisation und Fokussierung von Atlantic Zeiser abgeschlossen werden konnte. Der im Geschäftsbericht dargestellte positive Ausblick in diesem Bereich mit einem vollen Orderbuch ist erfreulich. Sie freuen sich auch über die von ihnen unterstützte Erhöhung der Dividende als klares Signal, freie Mittel an die Aktionäre auszuschütten. Das stärkt Orell Füssli im Kapitalmarkt und zeugt von einer hohen Disziplin in der Kapitalallokation. Trotz der positiven Signale bleibt VERAISON jedoch – wie auch der Verwaltungsrat - zurückhaltend für den Ausblick im zentralen Bereich des Unternehmens - dem Sicherheitsdruck. Insbesondere aufgrund des kompetitiven Umfelds und fortschreitende Konsolidierung.

Als Aktionäre und Miteigentümer von Orell Füssli ist VERAISON im Jubiläumsjahr sprichwörtlich auch Geburtstagskinder und möchten traditionsgemäss zwei Wünsche an den Verwaltungsrat richten:

Erstens teilen sie die langfristige Sicht des Verwaltungsrates in Bezug auf die Geschäftsentwicklung von Orell Füssli. VERAISON ist seit der eigenen Gründung bei Orell Füssli engagiert. Eine langfristige Strategie bedeutet jedoch nicht auch, dass die Unternehmensentwicklung lange hinausgezögert werden soll. Die strategische Überprüfung wurde seit gut einem Jahr versprochen. Der Aktionär wünscht sich vom Verwaltungsrat, dass die Strategie für das nächste Jubiläum zeitnah erarbeitet wird und dies unter Berücksichtigung aller Optionen. Weitere Zukäufe dürfen nicht vor der Festlegung einer klaren Strategie für die Gruppe erfolgen.

VERAISON teilt die Meinung, dass strategische Grossaktionäre Stabilität im Unternehmen sichern. Dennoch wünscht sich VERAISON, dass Orell Füssli sich entweder klar als Börsenunternehmen – als Publikumsgesellschaft – positioniert oder aber andere strategische Optionen prüft. Die erhöhte Dividende ist ein klares Signal in die richtige Richtung als Publikumsgesellschaft. Eine transparente und zeitgemässe Kapitalmarktkommunikation ist ebenfalls eine zentrale Voraussetzung für erfolgreiche Börsenunternehmen. Hier hinke Orell Füssli ähnlichen Unternehmen nach. VERAISON hat zusammen mit dem Nachhaltigkeitsberater Inrate in einer Studie festgestellt, dass Orell Füssli im Vergleich mit den Konkurrenten im Nachhaltigkeitsreporting Nachholbedarf hat. Transparenz im Bereich von Governance, Umwelt und Sozialem stärkt das Verantwortungsbewusstsein und minimiert entsprechende Risiken. Das ist wertsteigernd für Orell Füssli. Diese Transparenz ist heute für viele Anleger eine Bedingung für eine Beteiligung an einem Unternehmen. Eine Investition bei Orell Füssli ist aufgrund des mangelnden Reportings heute für gewisse Anleger nicht möglich. Das schwächt Orell Füssli im Kapitalmarkt.

Als zweites Geburtstagsgeschenk wünscht sich VERAISON die Einführung eines transparenten Nachhaltigkeitsreportings im Geschäftsbericht, damit Orell Füssli im Jubiläumsjahr nicht nur als traditionsreiches Unternehmen, sondern auch als nachhaltiges und erfolgreiches Vorbild für andere Börsenunternehmen gelten kann.

*Antwort Dr. Anton Bleikolm:* Der Vorsitzende bedankt sich für das Einbringen von Themen seitens der Aktionäre. Er ergänzt, dass die Strategiearbeit ein kontinuierlicher Prozess ist und es auch dazu gehört zu Optionen „nein“ zu sagen. Im Weiteren führt er aus, dass das Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung im Geschäftsbericht bereits vor anderthalb Jahren im Verwaltungsrat bearbeitet wurde und man sich gegen eine Publikation entschieden hat und an einer Straffung des Geschäftsberichts gearbeitet wird.

### Erwin Scherrer, Schlieren

Herr Scherrer ist ein langjähriger Aktionär. Er gratuliert Orell Füssli für das grosse Jubiläum und die sehr gute Führung. Er bekundet seine Zufriedenheit mit der Arbeit des Verwaltungsrats und findet es schade, dass CEO Martin Buyle das Unternehmen per Ende September verlässt. Herr Scherrer äussert sich zur Rede von Veraisson, dass es nicht einfach sei, gute Zahlen zu schreiben und die aktuelle Dividendenhöhe seiner Meinung nach nicht per se als dauerhaft angesehen werden darf.

*Antwort VERAISON:* Herr Sibbern stimmt Herrn Scherrer zu, und geht auch davon aus, dass die Dividendenpolitik weitergeführt wird. VERAISON stimmt Herrn Scherrer auch zu, dass ihre Beiträge immer ernst gemeint sind. Entsprechend wurde diese auch immer vom Verwaltungsrat ernst genommen und mit ihnen vertieft besprochen.

*Antwort Dr. Anton Bleikolm:* Der Vorsitzende führt aus, dass das Interesse von OF nicht kurzfristig ist, sondern eine Ausgewogenheit zwischen Dividende und strategischen Zielen angestrebt werden wird.

Im Namen des Verwaltungsrats bedankt sich der Präsident bei den Aktionären für ihre Teilnahme an der Generalversammlung, mit der sie ihr Interesse an der Firma manifestieren. Er bedankt sich auch beim Management und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren engagierten Einsatz für Orell Füssli.

Der Vorsitzende schliesst die Generalversammlung um 11.30 Uhr und lädt die Anwesenden zum anschliessenden Apéro ein. Die teilnehmenden Aktionäre können das traditionelle Buchgeschenk aus den aufgelegten Titeln des Orell Füssli Verlags auswählen.

Zürich, 24. Mai 2019

Der Vorsitzende:

Die Protokollführerin:

Die Stimmzähler:



Dr. Anton Bleikolm



Alexandra Tüscher



Vasiliki Sourlas



Peter Crottogini